



Bericht zur Inspektion der **Zürich-Schule**

9. November 2010

6 Qualitätsbereiche und 19 Qualitätsmerkmale guter Schule auf der Grundlage des Handlungsrahmens Schulqualität in Berlin

1 Ergebnisse der Schule	2 Unterricht, Lehr- und Lernprozesse	3 Schulkultur	4 Schulmanagement	5 Professionalisierung und Personal- management	6 Ziele und Strategien der Qualitäts- entwicklung
1.1 Schulleistungsdaten und Schullaufbahn	2.1 Schulinternes Curriculum und Abstimmung des Lehr- und Lernangebots	3.1 Soziales Klima und soziales Lernen in der Schule	4.1 Schulleitungshandeln und Schulgemeinschaft	5.1 Zielgerichtete Personalentwicklung und Personaleinsatz	6.1 Schulprogramm
1.2 Methoden- und Medienkompetenz	2.2 Unterrichtsgestaltung/ Lehrerhandeln im Unter- richt: <i>Unterrichtprofil</i>	3.2 Gestaltung der Schule als Lebensraum	4.2 Schulleitungshandeln und Qualitätsmanage- ment	5.2 Arbeits- und Kommuni- kationskultur im Kolle- gium	6.2 Interne Evaluation
1.3 Schulzufriedenheit und Schulimage	2.3 Schülerunterstützung und -förderung	3.3 Beteiligung der Schülerinnen und Schüler und der Eltern	4.3 Verwaltungs- und Res- ourcenmanagement		
	2.4 Schülerberatung und -betreuung	3.4 Kooperation mit gesell- schaftlichen Partnern	4.4 Unterrichtsorganisation		

1. Aussagen zum Unterricht

Unterrichtsbeobachtungen: Statistik

Anzahl der Unterrichtsbeobachtungen:	33
besuchte Lehrkräfte:	18
Anzahl der verspäteten Schüler/innen:	10 (in 8 Sequenzen)
PC vorhanden in	20 Sequenzen
PC genutzt in	5 Sequenzen
fachliche Mängel in	2 Sequenzen

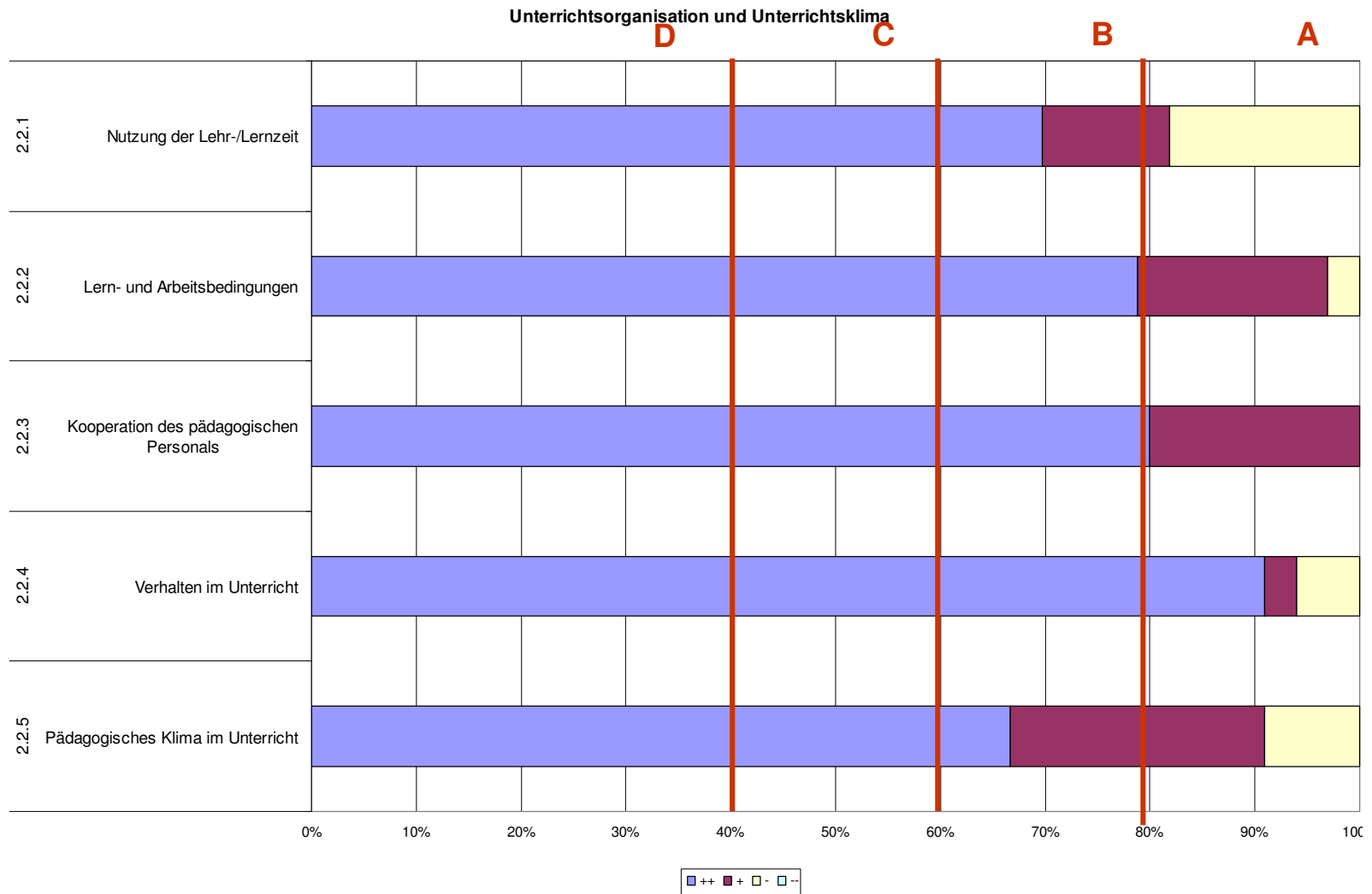
besuchte Sequenzen		
Anfang	Mitte	Ende
20	0	13

Lerngruppengröße						
<=5 Sch	<=10 Sch	<=15 Sch	<=20 Sch	<=25 Sch	<=30 Sch	>30 Sch
3	4	1	13	12	0	0
Durchschnittliche Lerngruppenfrequenz: 17						

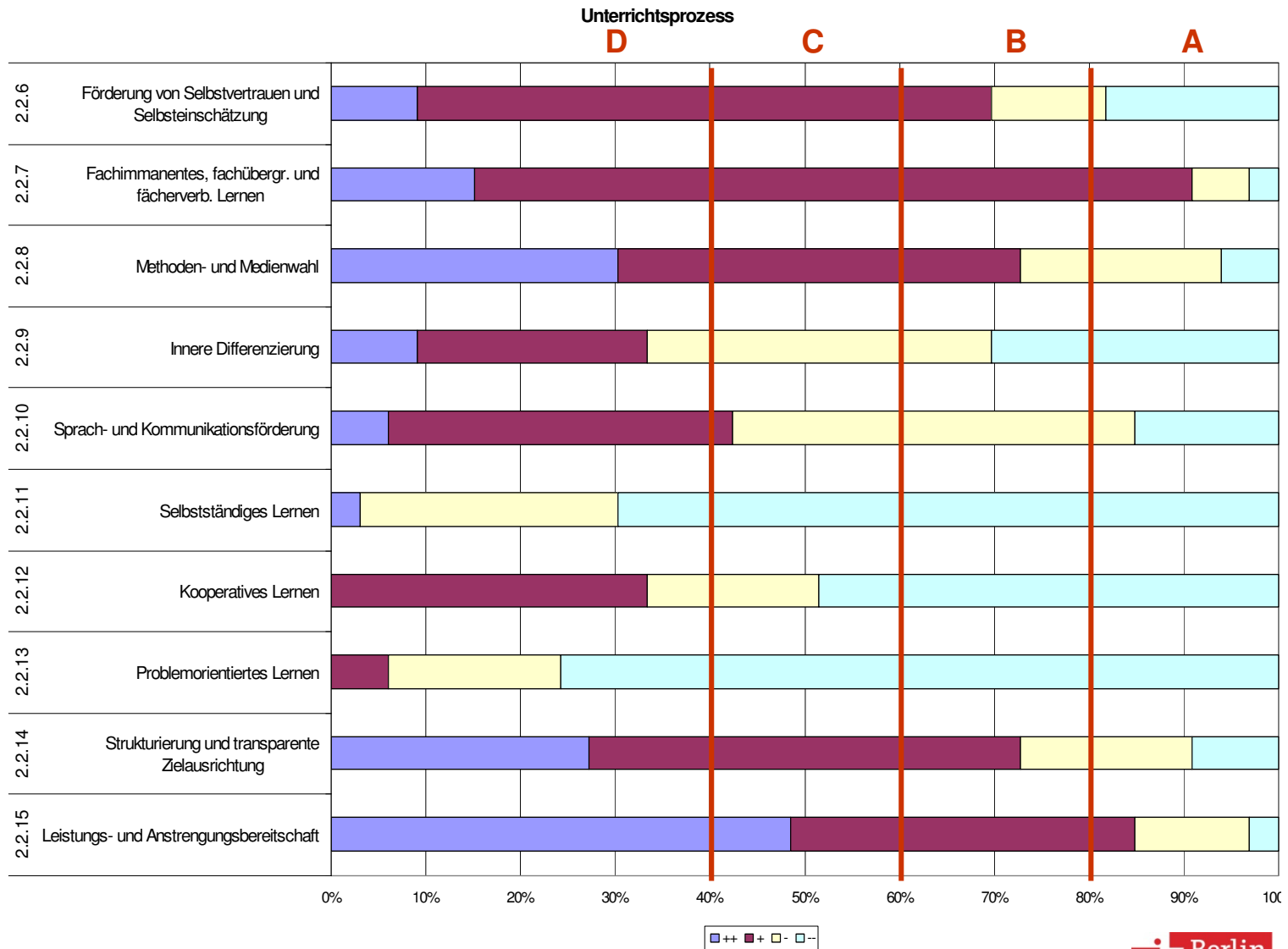
beobachtete Sozialformen				
	Frontal- unterricht	Einzel- arbeit	Partner- arbeit	Gruppen- arbeit
Anzahl der Unterrichtssequenzen	23	17	6	4
Prozentuale Verteilung	70 %	52 %	18 %	12 %

(Die Summe kann über 100 % liegen, da in einer Sequenz mehrere Sozialformen beobachtet werden können.)

Unterrichtsbeobachtungen: Ergebnisse



Unterrichtsbeobachtungen: Ergebnisse



2. Stärken und Entwicklungsbedarf

Stärken der Schule

- anerkannter Schulleiter mit guter regionaler Vernetzung
- Teamarbeit auf Klassenebene
- Förderung der Schülerinnen und Schüler in Bezug auf einen gewaltfreien Umgang miteinander
- Öffnung der Schule nach außen durch Kooperationen

Entwicklungsbedarf der Schule

- durchgängige Sprachförderung in allen Bereichen des Unterrichts und der ergänzenden Betreuung auf der Grundlage eines abgestimmten Konzeptes
- Unterrichtsentwicklung in den Bereichen innere Differenzierung, selbstständiges Lernen, kooperatives und problemorientiertes Lernen
- systematische Förderung der Methoden- und Medienkompetenz
- Erarbeitung eines Konzepts zur Zusammenarbeit mit den Eltern und der Schülerschaft sowie deren Einbindung in den Schulentwicklungsprozess

3. Qualitätsprofil

Qualitätsprofil der Schule

1 Ergebnisse der Schule	2 Unterricht, Lehr- und Lernprozesse	3 Schulkultur	4 Schulmanagement	5 Professionalisierung und Personal- management	6 Ziele und Strategien der Qualitäts- entwicklung
1.1 Schulleistungsdaten und Schullaufbahn B	2.1 Schulinternes Curriculum und Abstimmung des Lehr- und Lernangebots B	3.1 Soziales Klima und soziales Lernen in der Schule B	4.1 Schulleitungshandeln und Schulgemeinschaft A	5.1 Zielgerichtete Personalentwicklung und Personaleinsatz D	6.1 Schulprogramm B
1.2 Methoden- und Medienkompetenz C	2.2 Unterrichtsgestaltung/ Lehrerhandeln im Unter- richt: <i>Unterrichtsprofil</i>	3.2 Gestaltung der Schule als Lebensraum B	4.2 Schulleitungshandeln und Qualitätsmanage- ment B	5.2 Arbeits- und Kommuni- kationskultur im Kolle- gium B	6.2 Interne Evaluation A
1.3 Schulzufriedenheit und Schulimage B	2.3 Schülerunterstützung und -förderung C	3.3 Beteiligung der Schülerinnen und Schüler und der Eltern C	4.3 Verwaltungs- und Res- ourcenmanagement A		
	2.4 Schülerberatung und -betreuung A	3.4 Kooperation mit gesell- schaftlichen Partnern A	4.4 Unterrichtsorganisation C		

Wir bedanken uns bei der
Zürich-Schule
für die freundliche Aufnahme und die gute
Unterstützung während der Inspektion.

Diese Präsentation wurde erstellt von:

Alain Sarlak

VI C 62

Berliner Schulinspektion

Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Levetzowstr. 1 - 2
10555 Berlin

Tel.: 902299 225

Fax: 902299 240

Email: Alain.Sarlak@senbwf.berlin.de

© **Berliner Schulinspektion**